

Jahresbericht 1981 zur Hauptversammlung am 19. März 1982

Verehrte Vereinsmitglieder

Zum Abschluß des vergangenen Vereinsjahres, haben wir die Aktivitäten des TGV Reusten in einem kurzen Bericht zusammengefaßt, um den Mitgliedern eine Übersicht über das Geschehen im Jahr 1981 zu geben.

Rückblickend kann der Jahresablauf 1981 durchaus als normal und zufriedenstellend bezeichnet werden.

In der Gesangsabteilung wurde der Singstundenbetrieb gut besucht. Auch die Auftritte der Abteilung waren gut. Ob es beim Ständchensingen bei unseren Ehrenmitgliedern über 80 Jahren oder bei den öffentlichen Veranstaltungen sowie bei den Beerdigungen bei unserem Ehrenvorstand Friedrich Böckle und unserem Ehrensänger Gottlob Gauß, war, die leider im letzten Jahr aus unserer Mitte gerissen wurden.

In der Turnabteilung bin ich nicht ganz zufrieden. Wir haben 2 Übungsleiterinnen für das Vorschulkinderturnen und das Schülerturnen von 6 bis 14 Jahren, das zur Zeit nur zwischen 3 und 7 Schülern besucht wird. Ich bitte Euch Eltern, bewegt Eure Kinder in die Turnstunden zu gehen, das Freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr stattfindet. Wenn wir eine Übungskraft von 15 DM pro Stunde bezahlen, sollte das auch genutzt werden.

In der Handballabteilung läuft der Übungsbetrieb gut. Leider ist der Erfolg bei einigen Mannschaften nicht ganz so gut. Aber jede Mannschaft hat einmal eine Kriese. Ich hoffe und wünsche, daß sich das auch wieder ausgleicht. Einzelheiten können Sie in den Berichten und Protokollen der einzelnen Abteilungsleitern nachlesen.

Ich möchte auch hier nicht versäumen, mich bei allen, die sich um das Geschehen des Vereines im Jahr 1981 bemüht haben, recht herzlich zu danken.

Besonders bedanken möchte ich mich bei denjenigen, die etwas mehr Einsatz gebracht haben. Zum Beispiel, bei mehrmaligem Zeltaufbau auch bei anderen Vereinen, oder Einsatz beim Straßenfest, Ammerbuchfest, Dorftunier, Herbstabturnen, Bewirtschaftung im Vereinsheim, Instandsetzung der Außenanlagen und vor allem beim Hausabbruch, der ja für unsere Kasse ein großer Erfolg war.

Dieser Arbeit können wir verdanken, daß wir dieses Jahr den Beitrag nicht erhöhen müssen.

Zum Schluß noch einen Dank an die Vorstand- und Ausschußmitglieder für die gute Zusammenarbeit.

Ich hoffe und wünsche, daß am 19. März diese Ämter wieder alle besetzt werden, und eine gute Zusammenarbeit im nächsten Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Euer Vorstand

## Bericht der Sängerabteilung 1981/82

8.3.81

Gautag in Bempflingen.

Eine Abordnung der Sängerabteilung hat den Gautag vertreten.

13.3.81

Hauptversammlung im Vereinsheim.

Zur Eröffnung der diesjährigen Generalversammlung, sangen wir 2 Lieder "In allen guten Stunden und Schöne Nacht Gestirne wandeln."

Die Wahl des Abteilungsleiters ist im März 1982 an der Reihe.

16.3.81

Zum Ersten mal kamen die Männerchöre der Ammertal-Schönbuch-Gruppe in Breitenholz zusammen, um die 3 Lieder einzuüben, die am Ammertal-Schönbuchtreffen am 23. Mai in Hagelloch unter der Leitung von Herrn Rupp vorgetragen werden sollen.

8.4.81

Ständchen bei Ehrenmitglied Ernst Reichard (Schwanenwirt) zu seinem 85. Geburtstag.

12.4.81

Seniorenachmittag im Vereinsheim.

Wie jedes Jahr hatten unsere Ehrenmitglieder und Frauen der Verstorbenen, sich zusammengefunden, um mit uns Sängern einen gemütlichen Nachmittag zu erleben.

4.5.81

Gemeinsame Singstunde der Männerchöre unserer Gruppe Poltringen, Reusten und Breitenholz im Eugen-Kommerell-Heim Reusten, für das Ammertal-Schönbuchtreffen.

23.5.81

Ammertal-Schönbuchtreffen in Hagelloch

Nach einem kurzen einsingen in der Poltringer Schule  
führten wir Sänger der Männerchöre unserer Gruppe nach  
Hagelloch um die 3 Lieder "Die Nachtigall"

"2 Russische Volksweisen

Kalinka und Kosakenhochzeit"

zum Vortrag zu bringen.

5.7.81

Straßenfest in der Sommergasse.

Am Sonntag Nachmittag hat die Sängerabteilung des TGV Reusten mit seinen Liedvorträgen zum Gelingen des Straßenfestes beigetragen.

15.7.81

Beerdigung unseres 82 Jährigen Ehrenvorstandes  
Friedrich Böckle. Nachdem er von Sänger zur letzten  
Ruhestätte getragen wurde, sangen wir Ihm zum Abschied,  
Stumm schläft der Sänger.

4.8.81

Unser Ehrensänger Eugen Klein wurde 81 Jahre alt.  
Ihm zu Ehren sangen wir 4 Lieder vor seinem Haus.

8.9.81

Nach der Sommerpause haben wir wieder mit dem Singstunden-  
betrieb begonnen. Nach langer Werbung hatten sich 3 neue  
Sänger entschlossen, zu uns zu kommen.  
Es ist Wolfgang Kohlen, Dieter Hörrmann und Roland Zeeb.  
Wir hoffen, daß es Ihnen in unserer Sängerrunde gefallen  
möge und daß noch einige den Weg zu uns finden.

11.9.81

Ammerbuchfest !  
Am Heimatabend hatten die Männerchöre aus Ammerbuch  
gemeinsam die Lieder vom Ammertal-Schönbuchtreffen  
auf der Bühne im Festzelt noch einmal zum Vortrag gebracht.

26.9.81

Familienfeier der Gesangabteilung im Vereinsheim  
Zu Beginn des Abends sangen wir 3 Lieder, danach  
hatten alle Anwesende das gemeinsame Essen eingenommen.  
Dazu wurde von 8 Sängern Stallhasen gestiftet,  
wovon die Fam. Rudolf ein herrliches Essen servierte.

27.9.81

Ständchen bei Wilhelm Henne zu seinem 81. Geburtstag.  
Wir sangen 4 Lieder vor seinem Haus.

27.9.81

Ständchen bei unserem Sänger Gottlob Gauß.  
Weil er mit seiner schweren Krankheit nicht mehr unter  
uns sein kann, hatten wir uns entschlossen, vor seinem  
Haus einige Lieder zu singen. Im Anschluß hat unser  
Gottlob von Händen unseres 1. Vorstandes Hans Schmollinger  
zu Ehren seiner 52 Jährigen Sängertätigkeit vom Verein  
ein Zinnteller und von uns Sängern einen Geschenkkorb  
überreicht bekommen und wünschte ihm im Namen aller  
eine Gute Besserung und er möge bald wieder unter uns  
sein können.

15.11.81

Volkstrauertag.  
Zum Gedenken der Gefallenen und Vermißten der  
2 Weltkriegen, sangen wir in der Kirche 2 Lieder  
Seelig sind die Toten und  
Wohin soll ich mich wenden.

22.12.81

Ständchen bei Ehrenmitglied Ernst Sautter , alter Bürgermeister  
zu seinem 80. Geburtstag.

22.12.81

Ständchen bei unserem Sänger Gottlob Gauß,  
um nachträglich zu seinem 74. Geburtstag, den er  
im Krankenhaus verbringen mußte, mit einigen Liedern  
zu gratulieren.

25.12.81

Weihnachtssingen in der Kirche  
Wir sangen die Lieder: Jauchzet ihr Himmel,  
In dulci jubilo !

26.12.81

Vereinsweihnachtsfeier im Eugen-Kommerell-Hein  
Zu Beginn der Feier sangen wir 3 Lieder.  
Nach einem 1 stündigen Theaterstück und vor dem  
Losverkauf der Tombola, sangen wir noch einmal 3 Lieder.

8.1.1982

Beerdigung von unserem Ehrensänger Gottlob Gauß.  
Nach den gesungenen Liedern, Seelig sind die Toten und  
Wohin soll ich mich wenden in der Leichenhalle,  
wurde er von Sängern mit Fahnenbekleidung zur letzten  
Ruhestätte getragen, wo er von uns mit dem Lied  
"Stumm schläft der Sänger " verabschiedet wurde.

11.1.82

Ständchen bei Ehrensänger Christian Bühler zu seinem  
85. Geburtstag.

Abteilungsleiter

Walter Rauser

## ABTEILUNG HANDBALL

Das zu Ende gehende Berichtsjahr 1981/82 brachte auf rein sportlichem Gebiet bei den männlichen Aktiven nicht den insgeheim erhofften Erfolg. Nach dem sportlich hoch einzuschätzenden Turniersieg in Waldhaus, einem 2. Platz in Hirsau und vorallem, nachdem mit Anton Rainer ein qualifizierter Trainer für die 1. Mannschaft verpflichtet werden konnte, gingen wir zuversichtlich und hoffnungsvoll in die Hallenrunde 1982. Die Erfahrungen der - allerdings noch nicht abgeschlossenen - Hallenrunde verlangen von allen noch Geduld mit der 1. Mannschaft. Wir hoffen aber, daß sich die 1. Mannschaft - zusammen mit ihrem Trainer Anton Rainer - für die nächste Hallenrunde einiges vornehmen und wieder attraktive Spiele zeigen wird.

Die 1b Mannschaft wird sich nach Abschluß der Hallenrunde im ersten Drittel der Tabelle befinden. Ausdruck einer soliden Leistung.

Die Frauenmannschaft galt bis Mitte der laufenden Runde sogar als Mitfavorit um den Aufstieg in ihrer Klasse. Doch leider verlor sie dann zwei Spiele gegen Mitkonkurrenten. Vielleicht reichts aber noch am Ende zu einem guten dritten Platz.

Die im Jahresbericht vom März 81 angekündigte Reorganisation der Handballabteilung hat weitere Fortschritte gemacht. Die Einrichtung des Abteilungsausschusses hat sich bewährt und die Arbeit erleichtert. So haben wir zum erstenmal - für einen relativ kleinen Verein wie den TGV wohl einmalig in unserer Gegend - eine vereinsinterne Trainerfortbildung durchgeführt:

- Am 12.06. fand eine Aussprache mit Kreislehrwart Franz Maurer über "Probleme der Mannschaftsführung und Trainingsmethodik" statt.
- Am 11.07. führte Erwin Singer (ehem. Verbandslehrwart) mit den Betreuern und Trainern des TGV eine - praktische und theoretische Teile umfassende - Trainerfortbildung durch.

- Am 07.09. führten wir zusammen mit allen Spielern, Schiedsrichtern, Betreuern und Trainern eine Einführung und Diskussion über die neuen Regeln im Handballspiel durch.

Inzwischen hat auch Alfred Schmollinger die Ausbildung zum nebenberuflichen Übungsleiter begonnen. Wir verfügen bisher über drei Lizenz-Inhaber, die Jugendmannschaften betreuen. Schön wäre es, wenn diese positive Entwicklung fortgesetzt würde, indem noch weitere Jugendbetreuer diese Ausbildung machen.

Im Bereich Schiedsrichterwesen bleiben wir leider immer noch unter der Soll-Zahl von fünf geprüften Schiedsrichtern. Zwar hat bisher der Handballkreis Nagold von der angedrohten Streichung von aktiven Mannschaften - wird die Sollstärke an Schiedsrichtern vom Verein nicht erreicht - abgesehen, doch wird diese Diskussion mit Sicherheit mit Beginn der nächsten Hallenrunde wieder aktuell. Wir bitten deshalb nochmals die ehemaligen Spieler, sich als Schiedsrichter für den Verein zu engagieren.

In der ablaufenden Hallenrunde haben wir zum ersten Mal auf eigene Rechnung und Verantwortung Hallen für unsere Heimspiele gemietet. Vorallem aus der Bewirtschaftung dieser Hallen, die bisher gut geklappt hat, hoffen wir eine erkleckliche Einnahme für den Verein erwirtschaften zu können. Eine abschließende Bewertung dieser "Hallenlösung" muß aber der Endabrechnung vorbehalten bleiben.

Soweit die Rückschau auf die in der Handball-Abteilung geleistete Arbeit (s. auch Bericht des Jugendleiters). In diesem Zusammenhang danken wir allen, die auf die verschiedenste Weise bei diesen zahlreichen Gelegenheiten die Arbeit der Abteilung und damit des Vereins getragen haben. Wir gehen davon aus, daß wir insgesamt auf dem richtigen Weg sind und auch ein bißchen stolz sein können auf die von allen geleistete Arbeit.

In der kommenden Sommerrunde steht uns ein wichtiges Ereignis bevor: Am 26. und 27.06. wird der TGV ein Handballturnier für Männer- und Frauenmannschaften sowie für die weibl. A- und B-Jugend und für die männl. B-Jugend durchführen.

Dies bedeutet zunächst viel Arbeit! Wir hoffen aber, daß sich das Turnier nicht nur unter finanziellen Gesichtspunkten lohnen wird, sondern auch vom sportlichen und geselligen Wert für alle Freunde des Handballsports.

Mit dem Dank an die Fahrer der Jugendmannschaften, an unsere Schiedsrichter, an Betreuer und Trainer und nicht zuletzt mit dem Dank an diejenigen, die ohne offizielles Amt im vergangenen Jahr so engagiert mitgearbeitet haben, verbinden wir den Wunsch und die Hoffnung für ein erfolgreiches Handballjahr 1982 des TGV Reusten.

Für die Handball-Abteilung  
gez. Gerhard Jauß

## H a n d b a l l

### Jugend

#### Kleinfeld

An der Kleinfeldrunde 1981 beteiligten sich von unserem Verein 6 Mannschaften ( 2 männl. und 4 weibl. ).

Die männl. B-Jugend, trainiert von Gerhard Jauß und assistiert von Roland Rauser, spielte in der Leistungsklasse I und konnte sich mit einem 3. Platz auch für die LI der Hallenrunde 1981/82 qualifizieren.

Die männl. D-Jugend spielte das erstemal in der LI und konnte sich ebenfalls behaupten um in der Halle LI zu spielen. Trainiert wurde diese Mannschaft zum erstenmal von Jürgen Böckle.

Die weibl. A-Jugend, gekoucht von Alfred Schmollinger, konnte sich für die Endrunde qualifizieren. Verlor aber ihr Spiel um den Einzug ins Finale, somit Platz 3, was man ebenfalls als Erfolg bezeichnen darf.

Die weibl. B-Jugend, die ebenfalls LI spielte, kämpfte glücklos und mußte für die Hallenrunde absteigen und somit LII in der Halle 81/82 spielen. Trainer Ulrich Böckle.

Die weibl. C-Jugend belegte in der LI einen 4. Platz und konnten sich ebenfalls für die LI, Halle, qualifizieren. Trainer Friedrich Böckle.

Unsere Kleinsten, die weibl. D-Jugend, wurden im Frühjahr von Martin Hörrman und Hannelore Häfele übernommen, mußten bedingt durch viele Abgänge in die C-Jugend, mehrer Spielerinnen aus der Mini-Gruppe einbauen. Mit einem guten Mittelplatz konnten sie aber mehr als zufrieden sein.

#### Tuniere Kleinfeld 1981

Die männl. B-Jugend beteiligte sich mit unterschiedlichem Erfolg an Tunieren in Hossingen, in der Vorrunde ausgeschieden, in Walhaus Platz 2 und einen Tuniersieg gegen starke Konkurrenz in Margrethausen. Herzlichen Glückwunsch! Einen 2. Platz bei einem gut besetzten Turnier in Lustnau konnten die Buben der männl. D- Jugend erringen.

#### Bericht Elternabend

Vor Beginn der Hallenrunde führten Gerh. Jauß (männl. B) und Friedr. Böckle (weibl. C) mit den Eltern ihrer Spieler/innen einen Elternabend durch. Besonders angesprochen wurden die Fahrprobleme zu den Spielen und Stützpunkttrainings.

Hallenrunde 1981/82

## Die Mannschaften und ihre Trainer

|                 |                   |                     |
|-----------------|-------------------|---------------------|
| männl. B-Jugend | Leistungsklasse I | Gerhard Jauß        |
| männl. D-Jugend | Leistungsklasse I | Roland Rauser       |
|                 |                   | Jürgen Weimer       |
|                 |                   | Martin Gesk         |
| weibl. A-Jugend | Leistungsklasse I | Alfred Schmollinger |
| weibl. B-Jugend | " II              | Ulrich Böckle       |
| weibl. C-Jugend | " I               | Friedrich Böckle    |
| weibl. D-Jugend | " I               | Martin Hörrmann     |
|                 |                   | Hannelore Häfele    |

Kurz vor Abschluß der Hallenrunde stehen unsere Mannschaften auf folgenden Tabellenplätzen:

|                 |       |   |          |
|-----------------|-------|---|----------|
| männl. B-Jugend | Platz | 7 |          |
| " D-Jugend      | "     | 6 | Endstand |
| weibl. A-Jugend | Platz | 3 |          |
| " B-Jugend      | "     | 2 |          |
| " C-Jugend      | "     | 4 | Endstand |
| " D-Jugend      | "     | 3 | "        |

Für das abgelaufene Spieljahr möchte ich allen Trainer Helfer, Betreuer und Fahrer meinen herzlichsten Dank aussprechen und gleichzeitig mit der Bitte verbinden, weiterhin mitzuhelfen, daß die, für unseren verhältnismäßig kleinen Verein, gute Jugendarbeit weiterhin erfolgreich weitergeführt werden kann.

PS.: Alle Vereinsmitglieder und die, die diesen Bericht lesen, schaut euch mal um, zuhause, in der Nachbarschaft und bei Bekannten, ob nicht noch Buben und Mädchen sind, die nicht in unserer Minigruppe sind. Kommt alle die laufen, hüpfen und springen können, jeden Freitag von 17 Uhr 15 bis 18 Uhr 30, den Minihandball macht Maxispaß"

Anläßlich der Hallenhandball-Weltmeisterschaft, mit Spielen in Sindelfingen, wurden Vorspiele mit Kreisauswahlmannschaft durchgeführt. In der Auswahl der männl. B-Jugend spielten von unserem Verein Bernd und Klaus Sautter mit. Bei der weibl. D-Jugend spielten Brigitte Kurz, Regine Notter, und Claudia Häfele.

Jugendleiter Friedrich Böckle

## ABTEILUNG TURNEN

### Vorschulturnen

Das Turnen für Kinder im Vorschulalter wurde ganzjährig von Regina Kusyschyn mit Erfolg durchgeführt, wobei sich der Teilnehmerkreis etwas verändert hat. Jüngere Kinder sind nachgerückt, einige Kinder die schulpflichtig geworden sind nehmen teilweise am Schulturnen teil. Eine Gruppe vom Vorschulturnen nahm am Gaukindertreffen in Kiebingen mit Erfolg teil. Im Vorschulturnen nehmen ca. 10 Kinder regelmäßig teil; die spielerischen Elemente in der Turnstunde überwiegen.

### Schülerturnen

Das Schülerturnen wurde nur teilweise durchgeführt. Im März konnte Frl. Wagenhaus aus Tübingen verpflichtet werden, die das Schülerturnen bis Okt. durchgeführt hat, aber aus beruflichen Gründen nicht mehr weitermachen konnte. An Ihrer Stelle konnte Frl. Carle aus Tübingen angestellt werden, die bis zum heutigen Tag das Schülerturnen leitet. Der Turnbetrieb wird ziemlich unregelmäßig von ca. 4 - 10 Kindern besucht, daher eine Bitte an die Eltern: Schickt Eure Kinder regelmäßig in die Turnstunden, da es unserer Übungsleiterin keinen Spaß macht, mit nur 4 Kindern die Turnstunde abzuhalten.

Für die Turnabteilung  
gez. Willi Schill